

## **LEADER-Kooperationsgruppe weiter im Austausch**

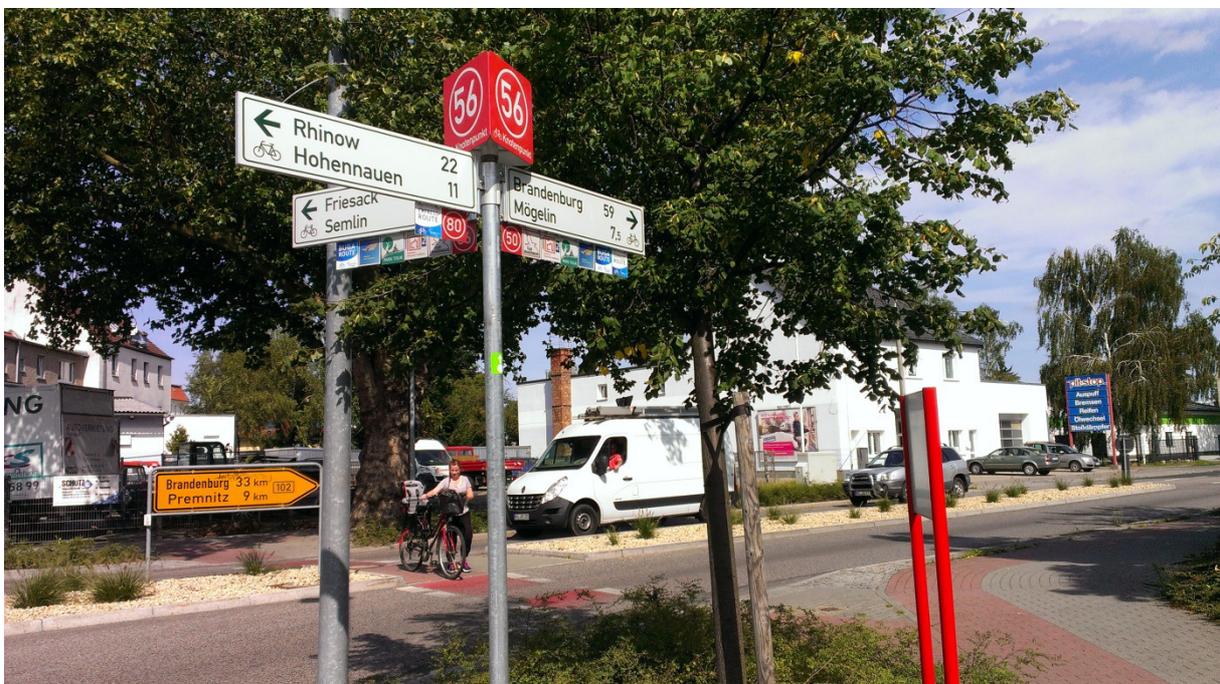
Bürgermeister und Vertreter aus 12 Kommunen trafen sich am vergangenen Dienstag, den 22.08.2017 zum 5. Kooperationstreffen im Bürgerzentrum in Schönhausen (Elbe) zum Thema Radwegenetz. Bereits im vergangenen Jahr sprachen sich alle Beteiligten in Form einer Kooperationsvereinbarung für die Entwicklung eines neuen Radwegenetzes und die damit verbundene Ausschilderung im Nord-Osten Sachsen-Anhalts aus. Das LEADER-Projekt wurde von den 4 Lokalen Aktionsgruppen (Mittlere Altmark, Uchte-Tanger-Elbe, Elb-Havel-Winkel und Zwischen Elbe und Fiener Bruch) im letzten Jahr durch Beschluss als förderwürdig erklärt. Im Frühjahr dieses Jahres konnten die Anträge für das LEADER-Kooperationsprojekt beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt eingereicht werden.

Die Kommunen haben sich bereits mit möglichen Radwegestrecken und den touristischen Highlights ihrer Region beschäftigt und stehen in den Startlöchern, um die geplante Gesamtkonzeption anzugehen. Doch der Zuwendungsbescheid, der Voraussetzung für alles Handeln ist, liegt bislang noch nicht vor. „Das Projekt ist durch die große Anzahl der Kooperationspartner von Anfang an zeitlich sehr eng gestrickt. Die Regionen haben alles getan, um nach einer Bestätigung der Fördermittel direkt starten zu können. Derzeit können wir aber nur noch abwarten.“ so Jenny Freier, Tourismusmanagerin der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land.

Auf dem Treffen wurden weitere Schritte besprochen. Bis spätestens 15. September müssten die Projektskizzen bei den einzelnen Lokalen Aktionsgruppen, für die Anschaffung der Beschilderung der Knotenpunkte im nächsten Jahr, eingereicht werden. Die Arbeitsgruppe hofft auf eine positive Rückmeldung des Fördermittelgebers für die Konzeptentwicklung noch im Herbst dieses Jahres.



Kooperationstreffen am 22.08.2017 im Bürgerzentrum Schönhausen (Elbe), Jenny Freier erläutert den aktuellen Arbeitsstand.



Knotenpunktwegweisung, Beispiel Rathenow/ Havelland